

# **Veranstaltungs- und Hygienekonzept**

**Einladungs-Zehnkampf**

**am 29./30.August 2020**

**Erika-Fisch-Stadion Hannover**

## **Inhaltsverzeichnis**

1. Vorwort
2. Allgemein gültige Regeln/ Sicherheitsstandards
3. Nutzung der Sportstätte
  - 3.1 Zutrittsregelungen
  - 3.2 Sportler/ Trainer ohne aktiven Wettkampf
  - 3.3 Personen ohne Wettkampfbezug
4. Organisatorisches
  - 4.1 Wettkampfbüro
  - 4.2 Stellplatz

## **1. Vorwort**

Das Konzept wurde unter Einbindung der „Konzeptionellen Empfehlung zur Organisation und Durchführung von Leichtathletik-Veranstaltungen“ des DLV, Stand 04. Juni 2020 und den „Impulsen für die Wiederaufnahme des Wettkampfbetriebes in der Leichtathletik“, Stand 13. Juli 2020 erstellt.

Sofern zwischenzeitlich neue Regelungen gelten sollten, erfolgt eine Konzeptanpassung.

## **2. Allgemein gültige Regelungen/ Sicherheitsstandards**

Den Teilnehmern und Mitarbeitern wird dieses Konzept spätestens am Vortag vor der Veranstaltung (bzw. per Mail vor der Veranstaltung) bekanntgegeben.

Bezüglich der Einhaltung der Gesundheits- und Sicherheitsstandards ist die maximal mögliche Teilnehmerzahl auf 20 begrenzt. Die Gesamtzahl aller Personen (Athleten, Kampfrichter, Helfer, Trainer) beträgt 40.

Es wird eine Liste (Name, Vorname, Wohnanschrift, Telefon, Datum, Uhrzeit) für alle volljährigen Athleten geführt, in der alle am 29./30. August 2020 beteiligten Personen per Unterschrift diese Bestimmungen als gelesen anerkennen. Es besteht dadurch für den Veranstalter ein Haftungsausschluss für Folgen einer ggf. auftretenden Corona-Erkrankung. Bei minderjährigen Athleten erfolgt die Bestätigung durch die Erziehungsberechtigten.

Der Unterzeichnende erkennt durch seine Unterschrift die Bedingungen dieses Konzepts an und erklärt, dass er augenblicklich kein Fieber hat und nicht wissentlich an Covid-19 erkrankt bzw. eine Kontaktperson ist.

Immer und überall ist ein Mindestabstand von 2,0m zwischen den Personen einzuhalten. Ansonsten ist eine Gesichtsmaske zu tragen. Es darf keinen direkten Körperkontakt geben.

An den Wettkampfstätten werden als Hygienestandards Desinfektionsmittel, Masken und Einmalhandschuhe in ausreichender Anzahl vorgehalten.

In den Toiletten werden Hinweise auf gründliches Händewaschen angebracht. Ausreichend desinfizierende Seife sowie Papierhandtücher werden zur Verfügung gestellt.

Umkleieräume und Duschen bleiben geschlossen.

Zum Wettkampf kommen die Athleten in Wettkampfkleidung.

## **3. Nutzung der Sportstätte**

### **3.1 Zutrittsregelungen**

Der Zugang zur Wettkampfstätte ist nur über den Haupteingang möglich, der Ausgang befindet sich auf dem Nebenplatz am Hermine-Stindt-Weg. Es befindet sich eine Personenkontrolle am Ein- und Ausgang. Die teilnehmenden Athleten sind den Organisatoren bekannt. Die Trainer haben sich im Vorfeld angemeldet.

Es erfolgt eine Trennung von Aufwärm- und Einlauf-/ Auslauflächen zur Wettkampfstätte. Die Sportler laufen sich außerhalb des EFS ein; Koordinationsübungen als Vorbereitung auf den Start finden im Bereich der 110m Bahn auf der Nebenanlage statt.

### **3.2 Sportler/ Trainer im Wettkampf**

Die Wettkampfstätte und der Aufwärmbereich dürfen nur von den betreffenden Sportlern/ Kampfrichtern/ Helfern/ Trainern (s. Zeitplan am Wettkampftag) betreten werden.

An jeder Wettkampfstätte stehen Desinfektionsmittel zur Verfügung. Bei den technischen Disziplinen werden eigene Geräte benutzt, die vorher am Wettkampfort von Kampfrichtern geprüft wurden.

**Läufe:** Die Startblöcke werden nach jedem Lauf desinfiziert. Startrevolver, die Bestandteil der Zeitmess-Anlage sind, werden mit Einmalhandschuhen benutzt.

**Technische Wettbewerbe:** Es werden keine Athletenbänke oder Stühle zur Verfügung gestellt. Arbeitsplätze für die Kampfrichter haben 2m Anstand. Andere Helfer tragen Einmalhandschuhe, die nach Ende eines Wettbewerbs zu wechseln sind. An jeder Wettkampfstätte ist Desinfektionsmittel vorhanden.

**Weitsprung:** Die Weiten werden mit einem Bandmaß ermittelt, dies darf nur von vorher bestimmten Helfern am Ende angefasst werden, eine Desinfizierung (vorher/ nachher) findet statt.

**Hochsprung/ Stabhochsprung:** Nach einigen Sprüngen werden die Latte und das Aufsprungkissen desinfiziert. Latten sind von Helfern nur am Lattenende anzufassen. Vor und nach dem Wettkampf werden die Anlagen (Latten, Ständer etc.) desinfiziert.

**Wurf Wettbewerbe:** Athleten dürfen nur ihr eigenes geprüftes Wurf- /Stoßgerät benutzen. Die Weiten werden mit Bandmaß ermittelt (s. Ausführungen bei Weitsprung).

### **3.3 Sportler/ Trainer ohne aktiven Wettkampf**

Athleten und Trainer kommen nur zum Wettkampf in das EFS und verlassen das Stadion, nachdem der Wettkampf beendet ist. Ansonsten (z.B. zwischen den Disziplinen) müssen die Abstandsregeln eingehalten werden.

### **3.4 Personen ohne Wettkampfbezug**

Der Wettkampf wird unter Ausschluss der Öffentlichkeit (keine Zuschauer) absolviert.

Eltern/ Angehörige, die nicht Trainer sind, haben keinen Zutritt zur Wettkampfstätte.

## **4. Organisatorisches**

### **4.1 Wettkampfbüro**

An den Arbeitsplätzen ist ein Sicherheitsabstand von 2,0m einzuhalten.

Ein Aushang findet nicht statt; die Ergebnisse werden direkt an die Athleten/ Trainer gegeben.

### **4.2 Stellplatz**

Die Ausgabe der Startunterlagen erfolgt an einem separaten Ort. Diese sind mit notwendigem Abstand und Gesichtsmaske abzuholen. Die Bezahlung erfolgt per Überweisung. Nachmeldungen werden nicht angenommen.

Hannover, 04.08.2020